



Landeshauptstadt
München
Referat für Gesundheit
und Umwelt

Stephanie Jacobs
Berufsmäßige Stadträtin

Kommunalreferat
Herrn berufsmäßiger Stadtrat
Kommunalreferent
Axel Markwardt

**Lernort Biobauernhof
Bau eines neuen Stalls am Gut Riem**

16. Februar 2017

Sehr geehrter Herr Kollege,

Sie hatten mich bezüglich einer möglichen finanziellen Fördermöglichkeit durch das Referat für Gesundheit und Umwelt (RGU) für Ihres geplantes Vorhaben „Einrichtung eines Schullbauernhofstalls am Gut Riem“ angeschrieben.

Die Idee finde ich hervorragend und das Projekt sehr zu begrüßen. Regionale Biolandwirtschaft trägt auch zum Klimaschutz bei. Die Vermittlung einer nachhaltigen Lebensweise an Kinder und Jugendliche ist eine wichtige Aufgabe.

Ich freue mich sehr Ihnen mitteilen zu können, dass für das Projekt eine finanzielle Beteiligung des RGU in Höhe von 100.000 € für das Jahr 2017 in Aussicht gestellt werden kann.

Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit, über den nächsten gemeinsamen IHKM-Beschluss weitere Mittel über eine neu zu definierende Maßnahme „Lernort Biobauernhof“ vom Stadtrat zu fördern. Dies wird aber erst mit dem geplanten Beschluss zum IHKM im Juli 2018 möglich sein.

Für Fragen zur finanziellen Abwicklung steht Ihnen gerne Frau Wimmer, Tel. 47631 von der Abteilung Steuerungsunterstützung – Finanzmanagement zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

Stephanie Jacobs
Referentin für Gesundheit und Umwelt

R	DieBe	Ijf	RS	EA	Reg.
R 1	Kommunalreferat				Kop.:
BdR	22. Feb. 2017				
SB	IM	IS	GSM	AWM	MHM
IR	RV	ID	BewA	SqM	FV

Bayerstraße 28a
80335 München
Telefon: (089) 233-47500
Telefax: (089) 233-47505

Datum: 26. OKT. 2016
 Telefon 233 - 83500
 Telefax 233 - 83533

Referat für
 Bildung und Sport

Beatrix Zurek
 Stadtschulrätin

Lernort Biobauernhof – Bau eines neuen Stalls am Gut Riem

Bau

Güter München Eingegangen
10. NOV. 2016
<i>Scan: SGM/Gutshof/Riem/Neubauhof - Pad' Hg</i>
<i>Email an Riem 14.11.16</i>

Leinat Bio...

An
 Herrn Kommunalreferenten
 Axel Markwardt,
 Kommunalreferat

Sehr geehrter Herr Kollege,

aus Sicht des Referates für Bildung und Sport stellt das Gut Riem einen interessanten pädagogischen Lernort dar, der gerade Stadtkindern Gelegenheit bietet, einen Bezug zum Bereich Landwirtschaft und zu Tieren aufzubauen, und der darüber hinaus dazu beiträgt, ein Bewusstsein für die Zusammenhänge von Lebensmittelproduktion und dem gesamten Öko-System zu entwickeln.

Da das Thema Ernährungsbildung ein wichtiger Baustein im Lehrplan von Schulen ist, kann ein Lernort außerhalb einer Schule dazu beitragen, theoretisches Wissen aus dem Unterricht mit praktischen Erfahrungen zu verbinden und ein verantwortungsvolles Bewusstsein für Fragen, die die Umwelt insgesamt betreffen, zu entwickeln.

Mithilfe des Lernortes Biobauernhof kann zudem den Schulen ermöglicht werden, ein Verständnis für die Qualitätsvorgaben des Stadtrates für die Schulverpflegung zu wecken und dadurch auch die Akzeptanz von Speiseplänen an Schulen zu fördern, die sich nach den Regeln der DGE richten und z.B. nur einmal wöchentlich ein Fleischgericht anbieten.

Insgesamt stellen nach Ansicht des Referates für Bildung und Sport die Module des Gutes Riem wertvolle Bausteine im Gesamtkonzept der Ernährungsbildung dar. Daher wird aus pädagogischer Sicht der Bau des neuen Schulbauernhofstalls auf dem Gut Riem befürwortet.

Mit freundlichen Grüßen


 Beatrix Zurek
 Stadtschulrätin

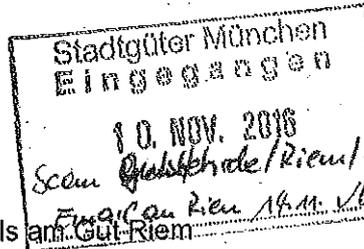
<i>[initials]</i>	DieBe	Ijf	RS	EA	Reg.
<i>[initials]</i>	Kommunalreferat				Kop.: <i>SB</i>
BdR	31. Okt. 2016				<i>R</i>
<i>[initials]</i>	SB	IM	IS	GSM	AWM
	IR	RV	ID	BewA	SgM
					MHM
					FV

31.10.

Datum: 28.10.16
 Telefon: 233-48088
 Telefax: 233-48575

Sozialreferat

Dorothee Schiwy
 Sozialreferentin



Lernort Biobauernhof
 hier: Bau eines neuen Stalls am Gut Riem

An das Kommunalreferat, Herrn berufsm. Stadtrat Axel Markwardt

Sehr geehrter Herr Kollege Markwardt,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 16.09.2016.

Das Städtische Gut Riem leistet seit Jahren eine gute und wichtige Aufbereitung ökopädagogischer Themen für Kindergärten und Schulklassen. Für viele Kinder ist der Besuch auf dem Gut die erste Begegnung mit (biologischer) Landwirtschaft und auch ein wichtiger erster Schritt für die Entwicklung eines Verständnisses für Tierhaltung und des Wertes nachhaltig erzeugter Lebensmittel.

Für die offene Kinder- und Jugendarbeit ist es wichtig, außerschulische Lernorte in die Lebenswelt der Kinder, besonders unter dem Aspekt des „ganzheitlichen Lernens“, einzubeziehen.

Im 15. Stadtbezirk Trudering-Riem befindet sich die vom Stadtjugendamt fachgesteuerte Freizeitstätte „Quax“, die eng mit dem Schafflerhof in Jetzendorf zum Thema „Öko?Logisch! - Naturerfahrungen auf dem Schafflerhof“ kooperiert oder auch „Abenteuerferien auf der Naturstation Schafflerhof“ anbietet.

Weiter existieren Kinder- und Jugendfarmen als Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit mit unterschiedlichen themenspezifischen Angeboten in Ramersdorf und Neuaubing.
 Das „Ökoprojekt MobilSpiel e.V.“ in München bietet Unterstützung und Projekte für Kinder und Jugendliche bei ökologischen Themen.
 In und um München gibt es zudem eine Reihe von „Kinder“-Bauernhöfen, die Führungen für Schulklassen und Kindergarten-Gruppen anbieten.

Die Neuerrichtung landwirtschaftlicher Gebäude auf dem Gut Riem sowie die Professionalisierung der bestehenden Angebote ist aus Sicht des Sozialreferates fachlich nicht zu priorisieren. Ein Zuschuss zu den Baukosten ist seitens des Sozialreferates leider nicht vorgesehen. Hierfür bitte ich um Verständnis.

Mit freundlichem Grüßen


 Dorothee Schiwy

RI	DieBe	Ijf	RS	EA	Reg.
RI	Kommunalreferat 02. Nov. 2016				Kop.:
BOR					R
GL					
SB	IM	IS	GSM	AWM	MHM
IR	RV	ID	BewA	SgM	FV


 2.11.

Datum: 05.05.2017
Telefon: 0 233-
Telefax: 0 233-989 92172
@muenchen.de

Stadtkämmerei
Mehrjahreshaushaltswirtschaft
Finanz- und Investitionsplanung
SKA-HAII-21

Stadtgüter München (SgM)
Schulbauernhofstall auf dem Gut Riem
Änderung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2016 -2020

Beschlussvorlage des Kommunalausschusses vom 23.05.2017 (VB)

Sitzungsvorlagen Nr. 14-20/V

An das Kommunalreferat – Stadtgüter München

Die Stadtkämmerei stimmt der Beschlussvorlage vorbehaltlich der Einarbeitung der nachfolgenden Änderungen und Ergänzungen zu:

Auf Seite 6 unter Punkt 3 „Umsetzungsvorschlag“ wird ausgeführt, dass das Referat für Gesundheit und Umwelt sich mit 100.000 € Investitionskostenzuschuss am Bau des Schulbauernhofstalles beteiligt. In diesem Zusammenhang bitten wir, die entsprechende Finanzposition der Pauschale in der Beschlussvorlage anzugeben.

Aufgrund einer telefonischen Nachfrage beim Referat für Gesundheit und Umwelt über die beabsichtigte Deckung, weisen wir vorsorglich darauf hin, dass eine Finanzierung aus Haushaltsausgaberesten des beweglichen Anlagevermögens des Referates für Gesundheit und Umwelt nicht möglich ist, da veranschlagte Investitionen nur für ihren Zweck, hier die Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände des Referates, nicht jedoch für einen Baukostenzuschuss, verwendet werden können.

Darüber hinaus bitten wir folgende neue Antragsziffer nach Punkt 4 aufzunehmen:

Vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung der Vollversammlung des Stadtrates im Juli 2017 empfiehlt der Kommunalausschuss, das Kommunalreferat zu beauftragen, die erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellungsverfahren ab 2018 gemäß Ziffer 5.2 des Vortrages bei der Stadtkämmerei anzumelden.

Im Übrigen kann auf Basis der vorliegenden Unterlagen keine Aussage zur Wirtschaftlichkeit der Planung getroffen werden.